

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsevereins, sowie von den vom Vorstand des Börsevereins anerkannten Vereinen und Korporationen werden für die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 8 Pf., alle übrigen mit 16 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[41205] Eßlingen, den 17. August 1885.

Hiermit beehre ich mich, Ihnen die Mittheilung zu machen, daß ich am heutigen Tage mein seit über 45 Jahren unter der Firma

Georg Fröhner

(C. Weyhardt's Sortiment)

bestehendes Geschäft an Herrn S. Mayer aus Stuttgart käuflich abgetreten habe.

Alle etwa noch bestehenden Saldoreste, sowie alles bis zum heutigen Tage fest Gelieferte und von den Disponenden und erhaltenen Novitäten Abgesetzte werden noch in diesem Monate von mir vollständig ausgeglichen; dagegen bitte ich alle noch auf Lager befindlichen Artikel, worüber den Herren Verlegern besondere Auszüge zugehen werden, auf das Conto des Herrn S. Mayer zu übertragen.

Indem ich den Herren Verlegern für das meiner Firma in so reichem Maße geschenkte Vertrauen meinen aufrichtigsten Dank sage, bitte ich, dasselbe auch meinem Herrn Nachfolger erhalten zu wollen.

Meinen bisherigen Herren Kommissionsnären K. F. Koehler in Leipzig und J. F. Steinkopf in Stuttgart sage ich auch an dieser Stelle für ihre langjährigen, prompten und gewissenhaften Wahrnehmungen meiner Interessen meinen besten Dank.

Gleichzeitig beehre ich mich Ihnen mitzuteilen, daß ich heute am hiesigen Platze unter der Firma

Wilhelm Rath's Antiquariat

ein neues Geschäft errichtet habe und bitte die Herren Verleger und Antiquare um gef. regelmäßige Zusendung ihrer Kataloge, Wahlzettel, Verzeichnisse von Preisherabsetzungen etc.

Für mein neues Geschäft haben sich die Herren K. F. Koehler in Leipzig und Albert Koch & Co. in Stuttgart bereit erklärt meine Kommissionen zu besorgen.

Hochachtungsvoll

Wilhelm Rath.

Eßlingen, den 17. August 1885.

P. P.

Bezugnehmend auf vorstehende Mittheilung des Herrn W. Rath, Fa. Georg Fröhner hier, beehre ich mich Ihnen anzuzeigen, daß ich dessen Sortimentbuchhandlung unter Heutigem käuflich übernommen habe und das Geschäft unter der Firma:

S. Mayer vorm. Georg Fröhner fortführen werde.

Während einer nahezu 16jährigen Thätigkeit in den sehr achtbaren Häusern: A. Scheurlen's Sortiment (C. Häring) in Heilbronn, J. F. Steinkopf in Stuttgart, Hugo Rother in Berlin, B. Benda in Lausanne und nochmals J. F. Stein-

kopf in Stuttgart glaube ich die nötigen Kenntnisse zu einem gedeihlichen Betrieb des Geschäfts erworben zu haben.

Conto 1884, ferner das bis heute in Rechnung 1885 fest Gelieferte, sowie das von den Disponenden und den diesjährigen bis heute erhaltenen Novitäten Abgesetzte wurde von meinem Herrn Vorgänger beglichen. Nicht Abgesetztes von den Disponenden und Novitäten habe ich, Ihr gütiges Einverständnis vorausgesetzt, lt. gesandtem Abschluß auf mein Conto übertragen.

An die Herren Verleger erlaube ich mir die ergebene Bitte zu richten, das der Firma bisher entgegengebrachte Vertrauen durch Offenhaltung des Conto gef. mir bewahren zu wollen. Es wird mein eifriges Bestreben sein, mir dasselbe durch gewissenhafte Erfüllung meiner Verpflichtungen zu sichern.

Meine Kommission in Stuttgart hat nach wie vor die Güte Herr J. F. Steinkopf zu übernehmen. Meine Vertretung in Leipzig habe ich aus freundschaftlicher Beziehung Herrn L. Grieben übertragen und werden genannte Herren stets in der Lage sein, Barauslagen für mich zu bestreiten.

Indem ich mich Ihrem geneigten Wohlwollen bestens empfehle, zeichne

Hochachtungsvoll

S. Mayer.

Herr Samuel Mayer hat die Fröhner'sche Sortimentbuchhandlung in Eßlingen käuflich erworben und bar bezahlt. Nach der Treue, Tüchtigkeit und Arbeitskraft, die Herr Mayer in beinahe 7 Jahren meinem Geschäft gewidmet hat, darf ich die Verbindung mit ihm ebenso durch seine persönlichen Eigenschaften, wie durch günstige Vermögensverhältnisse zum voraus als ganz geordnete und solide empfehlen.

Stuttgart, 4. August 1885.

gez. J. F. Steinkopf.

[41206] Welle, den 15. Juli 1885.

P. P.

Mit dem heutigen Tage habe ich am hiesigen Platze eine

Buch- und Musikalienhandlung

eröffnet. Neuigkeiten erbitte.

Herr C. F. W. Fests in Leipzig wird die Güte haben, meine Kommission zu übernehmen.

Hochachtend

Edmund Jene.

Verkaufsanträge.

[41207] Ein lebhaftes Sortimentgeschäft, verbunden mit großem Antiquariat, Verlag etc., ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Das Antiquariat ist das einzige vom Platze und äußerst rentabel. Die Acquisition würde event. zwei Herren (Sortimenter und Antiquar) zu empfehlen sein. Unter passenden Bedingungen kann auch das Sortimentgeschäft apart abgegeben werden.

Ernstgemeinte Anfragen werden unter M. H. 26679. an die Exped. d. Bl. erbeten.

[41208] Verkauf. — Eine Buchhandlung mit Verlag, verb. mit besterger Buchdruckerei (Schnellpresse, Postenpresse, modernstem Schriftmaterial), Buchbindereieinrichtg. mit gr. Papierschneidemasch., ohne Konkurrenz, in e. kl. reizend gel. thür. Stadt preiswert zu verkaufen. Barpreis 16 000 Mk. fest. Reingewinn jährl. 4—4500 Mk. Nur ernstl. Off. unter H. 1963. an Rudolf Mosse in Leipzig erbeten.

[41209] In einer schön gelegenen Stadt Mitteldeutschlands von ca. 70 000 Einwohnern ist ein altes gutes Sortimentgeschäft mit Nebenzweigen, Leihbibliothek, Journallesezirkeln etc. zu verkaufen. Die Kundschaft ist eine sehr gute und bietet sich einem tüchtigen Sortimenter Gelegenheit zu einer guten Acquisition. Zur Übernahme sind ca. 25 000 M. erforderlich und kann solche bald, auf Wunsch auch später erfolgen. Adressen von zahlungsfähigen Reflektenten werden unter A. T. 26680. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[41210] Zu verkaufen ist eine kleine ausdehnungsfähige Buchhandlung in einer Garnisonstadt Sachsens mit Amtsgericht, Seminar und Progymnasium. Preis 2500 Mark, Lagerwert ca. 1500 Mark. Offerten unter C. R. # 25092. befördert die Exped. d. Bl.

[41211] Ein seit vielen Jahren in Wien bestehendes Sortiment mit großem Kundenkreis ist sofort zu verkaufen. Eventuell kann auch der dabei befindliche Verlag übernommen werden.

Anfragen unter „Sortiment 24.“ postlagernd Hauptpost Wien.

[41212] Jüngeren Buchhändlern, die sich etablieren u. dem Verlags- u. Kommissionsgeschäft in Leipzig widmen wollen, kann ein derartiges kleineres Geschäft als Grundlage zum Ankauf nachgewiesen werden. Anfragen sub L. R. 173. befördern Haasenstein & Vogler in Leipzig.

[41213] In einer größeren Stadt Mitteldeutschlands mit regem Fremdenverkehr ist ein altes angesehenes Sortimentgeschäft mit treuer Kundschaft, großem Journallesezirkel, nebst mehreren gangbaren Schulbüchern, in der Stadt und Umgegend eingeführt, mit einem Reingewinn von 4—5000 Mark pro anno für 18 000 Mark inkl. Verlag zu verkaufen. Das Geschäft besteht nur aus reinem Buchfortiment ohne jede Nebenbranche. Für einen tüchtigen jungen Buchhändler in jeder Beziehung eine gute Acquisition. Dasselbe ist großer Erweiterung fähig, da die Nebenbranchen, Papier etc. nicht vorhanden sind. Anzahlung 15 000 Mark. Selbstkäufer erfahren Näheres sub O. O. 28014. durch die Exped. d. Bl.

Teilhabergesuche.

[41214] Zur Übernahme eines großen Sortimentgeschäftes der deutschen Schweiz sucht ein mit den Verhältnissen genau bekannter Buchhändler einen Associé mit ca. 50 000 Fr. Vermögen. Das Geschäft erzielt einen großen Umsatz und wirft einen ordentlichen Reingewinn ab. Offerten erbeten unter O. K. 28071 durch die Exped. d. Bl.